

[1881.] **Theologischer Antiquarkatalog.**

So eben erschien bei mir:

**Bibliotheca theologica. XIX. Verzeichniß von gebund. theologischen Werken, und bitte zu verlangen.**

**C. Pfaundler in Innsbruck.**

[1882.] **Für Leih-Bibliotheken**

ist das Verzeichniß der neuesten englischen Novellen und Romane der billigen Railway und Popular library vollständig von mir zu beziehen.

**J. M. C. Armbruster in Leipzig.**

## [1883.] Das so eben ausgegebene

Antiquarische Verzeichniß Nr. 5. empfehle ich der Aufmerksamkeit und thätigsten Verbreitung aller Handlungen. Bei Abnahme von 1—10, f gewähre ich 10 %, bei 10, f und darüber 12½ % Rabatt, franco Leipzig.

Exemplare werden auf Verlangen ausge liefert.

Bremen, Febr. 1852. **Joh. Georg Heyse.**

## [1884.] So eben erschien:

Verzeichniß antiquarischer Bücher. No. IX.

**H. Hartung in Leipzig.**

[1885.] **Englisches Sortiment und Antiquariat**

besorgt billigst und schnell

**Franz Thimm, London, 88 New Bond Street.**

[1886.] **Gefälliger Beachtung empfohlen!**

Die von mir veröffentlichten Preisherabsetzungen des in meinen Besitz übergegangenen Verlages der Buchhandlung zu Belle-Vue (Me moirenbibliothek, Eiselein, Genin etc.) erkläre ich mit dem heutigen Tage als erloschen und aufgehoben, u. wird ferner nur zum Ladenpreise ausgeliefert. Den an mich übergegangenen ehe-

mal. Schröter'schen Verlag liefere ich nach wie vor nur zu den ursprünglichen Ladenpreisen.

Hamburg, den 17. Januar 1852.

**B. S. Berendsohn.**

[1887.] **Das lithographische Atelier**

von Oscar Fr. Goedsche in Meißen. empfiehlt sich den Herren Verlagsbuchhändlern zur Anfertigung von Illustrationen in Feder und Kreide, so wie technischen Zeichnungen in Stichmanier. Originalzeichnungen werden von anerkannten Künstlern u. Fachmännern besorgt. Proben stehen jederzeit zu Diensten.

[1888.] **ALEXANDER v. CASTLE**

**Speditions-Uebernahme nach allen Richtungen des In- und Auslandes**

von allen Gütern, Möbeln, Reise-Effecten etc. mit Benützung von Eisenbahnen, Dampfschiffen, ord. Schiffen und pr. Achse.

**Comptoir & Verladungs-Magazin**  
Stadt, obere Bäckerstrasse No. 774  
in Wien.

[1889.] **Buchbinderleinwand.**

Da wir unsere selbst fabrikirten gepreßten Gallicos jetzt in vorzüglicher, vollkommen tadeloser Qualität liefern, so erlauben wir uns, solche wiederholzt zu empfehlen, und dürfen wol mit Recht erwarten, daß man von dem Verbrauch des englischen — bedeutend theuerern, aber nicht im geringsten besseren — Fabrikates künftig ganz absehen wird.

Wir verkaufen unsere Buchbinderleinwand nur in doppelter Breite von 37—38 Leipzig. Zoll und in den gewöhnlichen Farben, nut in ganzen Stücken von circa 60 Ellen Länge. Von ultramarinblau und purpur geben wir auf Verlangen auch halbe Stücke ab, und stehen mit Musterkarten jederzeit gern zu Diensten.

Leipzig, im Februar 1852.

**Schulze & Niemann.**

**Übersicht des Inhalts.**

Neuig. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Nachricht über den erfreulichen Fortgang des allgemeinen deutschen Vereins zur Unterstützung hilfsbedürftiger Buchhändler und Buchhandlungshilfen und ihrer Witwen und Waisen. — Aus Frankfurt a/M. — Chronik der Universität Heidelberg vom Jahre 1851. — Miscellen. — Neuig. der ausländischen Literatur. — Anzeigebatt Nr. 1790—1889. — Leipziger Börse am 25. Februar 1852. —

André in P. 1858.	Gottschalk 1848.
Anonyme 1792, 1863, 1864.	Gropius in P. 1847.
1865, 1866, 1868, 1869.	Hallberger, Gr. 1862.
Anton 1861.	Hämann 1873.
Armbruster 1815, 1852.	Hartung 1870, 1884.
Ascher & Co. in P. 1852.	Häspel 1823, 1827.
Betsch 1877.	Herbig in P. 1814.
Berendsohn 1886.	Herold 1840.
Bornträger'sche G.-B. 1843.	Heyse 1883.
v. Castle 1888.	Hirt 1844.
Decker 1794.	Hoffmann in W. 1832.
Deubner in R. 1851.	Homann 1808, 1816.
Dämmler in B. 1812, 1878.	Huber & Co. in St. G. 1872.
Euler 1796.	Hübner 1820.
Gwidt 1804.	Kaulfuß & Co. 1841.
Fode 1825.	Reiß 1880.
Friedlein in W. 1838.	Remond & Sohn 1849.
Heidel in P. 1836.	Klingstedt 1853.
Gerhard 1801.	Kobler in P. 1856.
Goar, St. 1859.	Kobler, H. in St. 1817.
Goedsche, O. G. in M. 1887.	Kollmann in P. 1805.

Rühmann & Co. 1846.	Schott 1810.
Lange in G. 1821.	Schulz, O. in P. 1806, 1860.
Levy 1826.	Schulze - N. 1889.
Vord 1791.	Simion 1875.
Mayer, G. in P. 1871.	Starck 1793, 1824.
Weline 1798.	Stühr 1812.
Müller & Co. 1807.	Tauchnitz, R. 1869.
Nasse in S. 1854.	Teubner 1797, 1874.
Niemeyer, G. B. 1800.	Thimm 1803, 1811, 1831.
Niemeyer, Th. 1790.	1837, 1885.
Dehmigke's B. 1876.	Türl 1828, 1833.
Pfaundler 1829, 1842, 1881.	Weigländer 1819.
Pfeffer 1855.	Wollmann 1850.
Raabé & Co. 1845.	Weinebel 1813.
Rocca, J. in P. 1879.	Westermann 1818.
v. Rohden 1835.	Wiegand, O. in P. 1799.
Ruegenberg 1802.	Williams & N. 1830.
Schäfer, G. in P. 1834.	Wohler 1867.
Schmid in P. 1795.	Zeh 1839.
Schneider & Co. 1857.	Zupanski 1809.

**Leipziger Börse am 25. Februar 1852.**

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Ge sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. f.	k. S. —	143%
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. f.	k. S. 102%	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 f. Pr. Cr.	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 f. Lsdr. à 5 f.	k. S. —	109%
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 f. Pr. Cr.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56%	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. —	151%
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	6,24
	3 Mt. —	—
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 81%	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 82	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 f. à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 f. idem	d°. —	—
And. ausl. Louisd'or à 3 f. nach ger. Ausmünzungsfusse . . . . .	d°. —	—
K. Russ. wicat. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5, f. 15 1/2	9%
Holland. Duc. à 3 f. . . . .	auf 100	6 1/2
Kaiserl. d°. d°. . . . .	d°. —	6 1/2
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As	d°. —	6
Passir d°. d°. à 65 As . . . . .	d°. —	—
Conv.-Species u. Gulden. . . . .	d°. —	—
idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d°. —	—
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . .	d°. —	2 1/2
Silber . . . . .	d°. —	—
<b>Staatspapiere und Actionen</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% von 1000 und 500 f. . . . .	—	88%
— d°. — von 500 f. à 4% . . . . .	—	100%
— d°. — von 500 u. 200 f. à 4 1/2% . . . . .	—	103%
— d°. — d°. kleinere . . . . .	—	102%
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/3% von 1000 und 500 f. . . . .	—	92%
— kleinere . . . . .	—	—
Actionen der ehem. S. - Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 f. . . . .	89 1/4	—
d°. d°. Sachsen-Schles. EBC. à 4% à 100 f. . . . .	—	101%
Prior. Obl. d. ehem. Chemn.-Riesaer EBC. à 10 f. à 4% . . . . .	—	100%
d°. d°. 5% à 100 f. . . . .	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% von 1000 und 500 f. . . . .	—	95 1/2
— kleinere . . . . .	—	—
d°. d°. à 4% . . . . .	—	101
d°. lausitzer d°. à 3% . . . . .	—	87 1/2
d°. d°. d°. à 3 1/2% . . . . .	—	95
d°. d°. d°. à 4% . . . . .	—	101 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2% . . . . .	—	109 1/4
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2% . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% von 1000 und 500 f. . . . .	—	89
— kleinere . . . . .	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2% . . . . .	—	—
d°. d°. d°. à 5% . . . . .	—	—
Wiener Bank-Actionen pr. St. . . . . .	—	—
Leipziger d°. à 250 f. pr. 100	—	180
Lpz.-Dresd. Eisenb. Act. à 100 f. pr. 100	—	155 1/4
Löbau-Zittauer d°. à 100 f. pr. 100	—	24 1/2
Berlin-Anhalt d°. à 200 f. pr. 100	114	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 f. pr. 100	238 1/2	—
Thüringsche d°. à 100 f. pr. 100	—	—

Berantwortlicher Redakteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.

in Leipzig.